Ressort: Politik

Günther will mehr junge Gesichter in der CDU

Berlin, 17.10.2017, 05:00 Uhr

GDN - Schleswig-Holsteins Ministerpräsident Daniel Günther (CDU) fordert von Kanzlerin Merkel eine deutliche Verjüngung der Führung: "Wir brauchen junge Gesichter, damit klar ist, dass die CDU weit über die Zeit von Angela Merkel hinaus eine Zukunft hat", sagte Günther dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Dienstagsausgaben) Es müsse auf jeden Fall sichtbare Zeichen nach außen geben, "dass hinter Angela Merkel als Parteivorsitzende und Kanzlerin jüngere Leute Verantwortung tragen". Mit Blick auf die jüngsten Wahlkämpfe kritisierte Günther: "Die Union muss eine erkennbare Position bei wichtigen Zukunftsthemen haben. Das hat uns im Bundestagswahlkampf gefehlt."

Es wäre gut gewesen, über Zukunftsthemen laut und vernehmlich zu sprechen, also über Digitalisierung, Rente, Arbeitskräftemangel im Pflegebereich. "Da muss die CDU inhaltlich wieder mehr und klarer in Erscheinung treten", sagte Günther. "Das ist erfolgversprechender als zu fordern, wir müssten `rechter' werden." Kritik übte der Ministerpräsident auch an der finanzpolitischen Präsentation der Union im Bundestagswahlkampf. "Es hat uns im Wahlkampf auch nicht geholfen, dass wir Steuersenkungen angekündigt haben. Wir brauchen ein breites Profil. das sichert der Union eine breite Basis in der Gesellschaft." Für "Jamaika" im Bund gelte für ihn die These: "Je schneller die Regierung steht, desto weniger werden davon die Radikalen und Populisten profitieren." Außerdem hätten die Bürger ein Recht darauf, möglichst rasch und seriös regiert zu werden. "Es war jedenfalls nicht hilfreich, dass die gemeinsame Positionierung von CDU und CSU so lange gedauert hat", fügte Günther noch mit Blick auf die Flüchtlingsdebatte hinzu.

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-96170/guenther-will-mehr-iunge-gesichter-in-der-cdu.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc. 3651 Lindell Road, Suite D168 Las Vegas, NV 89103, USA (702) 943.0321 Local (702) 943.0233 Facsimile info@unitedpressassociation.org info@gna24.com www.gna24.com